



Farbdesign aus dem Waldviertel

WALDVIERTEL. Mehr Farbe und Stil ins private und berufliche Leben bringen zwei Unternehmerinnen aus Langenlois. „Wir erstellen Raumkonzepte, beraten unsere Kunden und greifen bei besonders komplizierten Wandgestaltungen oft auch mit Spachtel und Pinsel“, beschreibt Scala-Geschäftsführerin Renate Hintenberger-Schiffner das bunte Repertoire ihrer Firma.

Wirtschaftlicher Erfolg...

... für gentechnikfreie Lebensmittel, WV-Bauern sind Vorreiter



Ökoplantier Werner Lampert kam ebenfalls zum Fachsimpeln.



Zufriedene Gesichter am Ende der Tagung „Wirtschaftlicher Erfolg und Nachhaltigkeit von Gentechnikfreien Regionen“.

Fotos: Pollak

Bei uns ist was los!



EDELHOF. Der Verein „Initiative Waldviertel“ veranstaltete eine Tagung unter dem Titel „Wirtschaftlicher Erfolg und Nachhaltigkeit von Gentechnik-freien

Regionen“. Im Vorfeld dazu fand ein Gespräch unter anderem mit Agrarlandesrat Dr. Stephan Pernkopf, Nationalrat Ing. Hermann Schultes und Mag. Horst Leitner von der Firma Hofer statt.

Konsumenten gentechnisch veränderte Lebensmittel ablehnen. Genau diesen Umstand ist es zu verdanken, dass ein Absatz dieser Lebensmittelproduktion über die Diskont-Kette Hofer möglich ist.

QUALITÄT AUS IHRER APOTHEKE

Dr. Böhm

GESUNDE GELENKE

Mit Dr. Böhm GELENKS complex Filmtabletten

- Für Aufbau und Regeneration von Gelenken, Knorpeln, Bändern und Bandscheiben
- Bei Arthrose und Abnutzungserscheinungen der Gelenke

NEU IN IHRER APOTHEKE

Dr. Böhm GELENKS complex Filmtabletten für Gelenke, Knorpel und Bänder

Die neue Dimension für Ihre Gelenke

www.apomedica.com

Initiative Waldviertel

Die „Initiative Waldviertel“ wurde 2002 mit dem Ziel gegründet, die gentechnikfreie Lebensmittelproduktion im Waldviertel auf Basis der Freiwilligkeit abzusichern. Die Initiatoren dazu waren der Agrarlandesrat a.d. DI Josef Plank, Werner Lampert – Initiator der Marke „Zurück zum Ursprung“ und Öko.-Rat Markus Schörpf, Biobauer und Obmann der ARGE Gentechnik-frei. Unter der derzeitigen Obmannschaft von I.K.R. Eduard Köck werden diese Ziele weiter konsequent verfolgt.

Gentechnikfreier Anbau

Über 5.500 Bäuerinnen und Bauern haben sich bisher mittels freiwilliger Unterschrift für gentechnikfreien Anbau entschieden. Auch alle Waldviertler Gemeinden unterstützen dieses Vorhaben. Nur das alleine genügt leider noch nicht. Es müssen auch die Konsumenten in dieses Boot geholt werden. Und da kommt die Firma Hofer ins Spiel. Umfragen bei den Verbrauchern ergaben, dass 82% der

Zurück zum Ursprung

So werden unter der Marke „Zurück zum Ursprung“ Lebensmittelrohstoffe wie Weizen, Dinkel, Roggen, Milch, Mohn, Tees, Gewürzmischungen und Ziegen- und Schafkäseprodukte vermarktet.

Regional, national und international hat die Arbeit der Initiative Waldviertel bereits große Anerkennung gefunden.

Mit Hilfe einer gezielten Öffentlichkeitsarbeit soll die regionale Gentechnik-freie Lebensmittelproduktion noch stärker im Bewusstsein der Konsumentinnen und Konsumenten verankert werden.

Ebenso gilt es die hochwertige, Gentechnik-freie Lebensmittelqualität des Waldviertels – konventionell wie biologisch – verstärkt auf dem österreichischen Markt zu positionieren.

Das Land NÖ unterstützt diese Aktivitäten von 2002 bis 2013 mit rund einer Million Euro. Landesrat Pernkopf dazu: „Unsere Zukunft wächst auf dem Land. Dieser eingeschlagene Weg ist der Richtige.“

Petra Pollak